Protokoll Vorstandssitzung vom 5. 07.2021

(Zusammenfassung)

Präsidiales (HB9AMC)

HAMFEST Möriken, 21. August 2021. Voraussichtlich sind alle Vorstands-mitglieder am Abend anwesend

Austausch technischer Artikel: mit ausländischen Verbänden. Die Redaktionskommission HBradio muss neu definiert werden, gesetzt sind ALH, BKT und DVA. Reprints aus den Magazinen der RSGB, DARC und OeVSV sind anzustreben, aber in der Regel mit Kosten verbunden.

HamWebinare: Die Ressortleiter sind eingeladen beim WIKI mitzumachen. Peter Haupt, HB9FEE wird als Koordinator der HamWebinare vorgeschlagen.

Pilotkurs Amateurfunk: Dieser ist zurzeit als modular aufgebaute Weiterbildung konzipiert und wird in die HamAcademy integriert, die ab Januar 2022 beginnt. Der Kurs ist im Sinne des Nachstudiums nach erfolgter Amateurfunkprüfung aufgebaut und ist differenziert zu den Lizenzkursen für HB3- und HB9 Prüfungen der Sektionen und Kollektivmitgliedern. Bisher sind Fachmodule über Filter, Netzteile, SDR, Rasberry Pi mit LAB-Days kombiniert sind vorgesehen.

WIKI: Gemeinsames Projekt des OeVSV mit HB9EVT, Präsentation im HamWebinar.

Inserate: im HBradio und Online sind stark rückläufig, bilaterale Diskussion zwischen AMC, FPM und JOE

Antrag HB9BOI: Druckfehler-Korrektur im französischen KW-Contest-reglement wurde durch AHL/GKR am 6. Juli erledigt.

Ressort Finanzen (HB9JOE)

Auflösung Bibliothek: Es wird einen Stand am Hamfest Möriken geben, die Bücher sollen zu Pauschalpreisen verkauft werden.

Wahl neuer QSL-Manager: Bewerbungen sind bis spätestens Mitte August einzureichen.

Ressort Behörden/Antennen (HB9ALH)

Mess-Tag Euroloop Bahnhof Täuffelen: Es waren 20 Teilnehmer anwesend. BAKOM, BAV (SBB), Siemens und USKA. Das Einvernehmen war sehr gut, die technische Lösung aber noch offen. Das BAKOM hält fest: *«Es liegt in der Verantwortung der Bahnbetreiber und der Systemhersteller, technische Massnahmen an den betroffenen Bahnanlagen vorzunehmen, um die Störungen zu beseitigen.* ***Gelingt dies nicht, so sind die störenden Anlagen ausser Betrieb zu nehmen».***

Kontakt mit dem SRK: Das Memorandum of understanding vom August 2018 ist bisher ein Papiertiger. Es soll Zeitnah ein Treffen mit Herrn Grolimund vom SRK betreffend Notfunk stattfinden. Gemäss dem neuen Bevölkerungs- und Zivilschutzgesetzes (BZG 20.12.19) kann die USKA neu als Partnerorganisation auftreten, weil damit für das BABS (und dessen Geschäftsbereich Zivilschutz) eine neue rechtliche Grundlage für die Zusammenarbeit mit der USKA besteht.

Relais Pilatus und Hünenberg werden seit 2 Jahren von einem OM gestört. HB9UF hat den Störer gepeilt und aufgespürt (ca. 1‘000 PW-Kilometer). Störungen werden Mobil und vom Velo aus vorgenommen. Der Verursacher ist bekannt.

Ressort Community Development (HB9IQY)

AFU Kurs HB9T: Aktueller Stand: HB9AG und HB9SH, ev. auch HB9ZGund HB9BA bekunden Interesse, es sind bereits 20 angemeldete Teilnehmer zu verzeichnen.

PR/Kommunikation/Notfunk (HB9DBB)

Notfunktagung Bern, 9.10.2021: Diverse Vorträge am Vormittag, nach dem Mittagessen Demos HAMNET + WINLINK, ev. auch durch eine Gruppe aus Frankreich. Blackout-Vorstrag durch BFE (Bundesamt für Energie/Hr. Henry), Notfunknetz der REGA. Mögliches Tagesthema: *Notfunk und Notstrom: wie lange?*

HAMNET (Notfunk): In der Romandie werden die QRGs und der Output berichtigt. Betreffend Fondation ARDC wird eine Arbeitsgruppe gebildet um an Unterstützungsgelder zu gelangen.

Blackout-Übungen mit dem BFE geplant: 10.11.2022 und 15.06.2023

Für die Zusammenfassung:
HB9IQY, 21.07.2021